



 - Fraktion im Bamberger Stadtrat

An den  
Oberbürgermeister der Stadt Bamberg  
**Herrn Andreas Starke**

Rathaus Maxplatz  
96047 Bamberg

Fraktionsbüro (nur Montagabend)  
Grüner Markt 7  
96047 Bamberg  
Telefon und Telefax: 0951/203370  
*hier:*  
Dr. Ursula Redler  
Jakobsberg 26  
96047 Bamberg  
Tel. 0170-6055599  
ePost: ursula.redler@gmail.com  
www.bamberger-allianz.de

**Sperrzeiten in der Karolinenstraße;** hier: Antrag  
Ergänzung meines Antrags vom 13.4.2016

Bamberg, 21.07.2017

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

angesichts der nun bald anstehenden und wohl lange andauernden Straßenbaumaßnahmen in Matern und Sutte, ist es wohl erneut und diesmal meines Erachtens unumgänglich, die ohnehin schwierige und sich nun sicher durch die Baustelle noch verschärfende Verkehrslage zu entlasten.

Daher schlage ich vor zu prüfen, ob die Sperrzeiten in der Karolinenstraße aufgehoben oder zumindest weiter gelockert werden können, konkret: Die Sperrung erst von 22.00 Uhr – 06.00 Uhr anzuordnen.

Dies könnte meines Erachtens die Möglichkeit mit sich bringen, dass der Verkehr sich gerade zu den Stoßzeiten besser verteilt. Da durch die Baustelle ein Durchfahren von Sutte und/oder Matern langjährig nicht möglich sein wird, müssen andere Verkehrswege geöffnet werden. Das betrifft einerseits viele Bewohner des Berggebiets selbst: grundsätzlich hat eine große Zahl von Autofahrern, die sich in Stoßzeiten durch den Torschuster drängen, den Kaulberg als (Zwischen)Ziel.

Zwar würde dies einerseits eine Mehrbelastung für die Anwohner an der Karolinenstraße bedeuten. Jedoch staut sich der Verkehr bereits jetzt oftmals auf der einen Seite bis zur Sandstraße und auf der anderen Seite bis auf den Jakobsberg mit entsprechender Belastung der dortigen Anwohner und auch Fußgänger hier vor allem auch Schüler.

Es geht um eine Verteilung der Lasten innerhalb des Berggebiets, zudem kann die Sperrzeit der Karolinenstraße nach Abschluss der Baumaßnahmen in Sutte und Matern wieder auf die alten (jetzigen) Zeiten zurückgeführt werden. Grundsätzlich erscheint es mir hier sinnvoll, die betroffene Bürgerschaft oder jedenfalls die Anwohner in den Prüfungsprozess mit einzubeziehen.

Ich stelle daher folgenden Antrag:

**Die Verwaltung prüft eine Aufhebung oder zumindest Änderung der Sperrzeiten in der Karolinenstraße für den motorisierten Verkehr auf die Zeit von 22.00 Uhr – 06.00 Uhr.**

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn dieser Antrag im nächsten Verkehrssenat auf die Tagesordnung genommen würde.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'U. Redler', written in a cursive style.

Dr. Ursula Redler